

SCHÖNOX® HS 40 S

Ultrafeiner, standfester, universell einsetzbarer Hybrid Reparaturmörtel

verbindet die Vorteile einer spannungsarmen Calciumsulfatspachtelmasse mit der schnellen Trocknung zementärer Systeme. Mit innovativer Hybrid Active Dry Technology. Auf 0 ausziehbar, sehr leicht zu verarbeiten, modellierfähig.











Produkteigenschaften

- RAL UZ 113: Umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm
- EMICODE EC 1^{PLUS}: sehr emissionsarm
- schnell verlegereif durch hohes
 Wasserbindevermögen
- leichtes Anmischen, kein direktes Andicken nach Anrühren
- kein Kleben an der Kelle
- für innen
- sehr standfest
- ultrafein
- gut schleifbar
- modellierfähig
- hohe Härte und Festigkeit
- sehr geschmeidig in der Verarbeitung
- auf Fußbodenheizung geeignet
- kunstharzvergütet
- sehr ergiebig
- Schichtdicken von 0 bis 20 mm ohne Zuschläge
- Schichtdicken von 10 bis 40 mm mit Zuschlägen
- spannungsarm
- rissefrei auch in größeren Schichtdicken
- Beanspruchung durch Stuhlrollen nach DIN EN 12 529 ab 1,0 mm Schichtdicke
- sehr glatte, porenarme Oberfläche

Anwendungsbereiche

SCHÖNOX HS 40 S eignet sich zum teilflächigen Spachteln, Verfüllen, Reparieren und Nivellieren:

- von Treppenstufen und Podesten
- von Mauerausbrüchen
- als Spachtelmasse zum Anrampen nicht höhengleicher Flächen
- als Reparaturmörtel zum Verfüllen von Löchern und Vertiefungen

Untergründe

SCHÖNOX HS 40 S eignet sich auf allen geeigneten Untergründen im Innenbereich wie z.B.:

- Calciumsulfatgebundenen Estrichen
- Gussasphaltestrichen
- Beton
- Zement- und Schnellzementestrichen
- Altuntergründen wie keramischen Belägen, Natursteinbelägen und Terrazzo
- Altuntergründen mit alten, wasserfesten Klebstoffresten
- Magnesiaestrichen
- Holzuntergründen

Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit, Formstabilität und Dauertrockenheit
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.
- Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch geeignete Maßnahmen, z.B. Schleifen, Bürsten, Strahlen, Fräsen oder eine Grundreinigung, zu entfernen.
- Alte, lose und verbundschwache Spachtelschichten sind mechanisch zu entfernen
- Bei nachfolgender Verlegung von Bodenbelägen müssen Zementestriche eine Restfeuchten von ≤ 2,0 CM-% / ≤ 80 % KRL (Heizestriche ≤ 1,8 CM-% / ≤ 75 % KRL), calciumsulfatgebundene Estriche von ≤ 0,5 CM-% / ≤ 80 % KRL (Heizestriche ≤ 0,3 CM-% / ≤ 75 % KRL) aufweisen.
- Schichten wasserlöslicher Klebstoffe, z.B. Sulfit-Ablauge-Kleber, sind mechanisch zu entfernen. Bei anhaftenden Restrückständen mit SCHÖNOX HP RAPID grundieren.
- Alte wasserfeste Klebstoffe sind mechanisch weitestgehend zu entfernen.
- Alte Nutzböden, wie z.B. keramische Fliesen, sind grundzureinigen und anzuschleifen.
- OSB-Platten sind intensiv anzuschleifen.

Technische Daten

- Topfzeit: ca. 15 Min. bei 20 °C
- Begehbar: nach ca. 30 Minuten
- Überspachtelbar: nach ca. 30 Minuten
- Verlegereif: nach ca. 4 Stunden
- Verarbeitungstemperatur: nicht unter 5 °C Bodentemperatur
- Materialverbrauch: ca. 1,4 kg/m²/mm
- Brandverhalten: A1 / A1_{fl}

Alle Angaben sind ca. Werte und unterliegen klimatischen Schwankungen.





SCHÖNOX® HS 40 S

Nicht unterkellerte Räume müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.

Grundierungen

- Calciumsulfatgebundene Untergründe wie z. B.:
 - Calciumsulfatgebundene Estriche mit SCHÖNOX VD (1:1) oder SCHÖNOX KH FIX grundieren (auf eine Trockenzeit kann verzichtet werden).
- Normal saugende Untergründe wie z. B.:
 - Zementestriche
 - Schnellzementestriche
 - Beton
 - mit SCHÖNOX VD (1:3) oder SCHÖNOX KH FIX grundieren.
- Nicht saugende, glatte, dichte Untergründe wie z. B.:
 - Gussasphaltestriche, unzureichend abgesandet
 - keramische Beläge
 - alte wasserfeste, weitestgehend entfernte Klebstoffreste mit SCHÖNOX SHP oder SCHÖNOX VD (unverdünnt) grundieren.
- Holzuntergründe wie z. B.:
 - festliegende Holzdielen
- -Span- oder OSB-Platten mit SCHÖNOX VD (unverdünnt) vor Feuchtigkeit schützen (Trockenzeit 2 Stunden).
- Steinholzestriche: mit SCHÖNOX HP RAPID grundieren.
- Magnesiaestriche (kein Steinholz): mit SCHÖNOX SHP grundieren.

Mischungsverhältnis

■ für 20,0 kg SCHÖNOX HS 40 S ca. 5,0 l Wasser

Gestreckte Spachtelmasse:

Den Zuschlag als letzte Komponente hinzufügen.

Schichtdicke 10 bis 30 mm:

Streckgut bis 65 Gew.-%, entspricht 12,5 kg, bzw. 8 l SCHÖNOX QUARZSAND 0,1 - 3,0 mm auf 20,0 kg SCHÖNOX HS 40 S.

Schichtdicke 20 bis 40 mm:

Streckgut bis 100 Gew.-%, entspricht 20,0 kg Estrichsand (0 - 8 mm) auf 20,0 kg SCHÖNOX HS 40 S.

Verarbeitungsempfehlung

- Empfohlene Verarbeitungstemperatur 15 °C Bodentemperatur, 18 °C Lufttemperatur, ≤ 65 rel. Luftfeuchte.
- SCHÖNOX HS 40 S in einem sauberen Gefäß durch Einrühren in kaltes, sauberes Wasser homogen anmischen. Empfohlen wird die Benutzung einer Rührmaschine mit Wendelrührer.
- Anschließend Spachtelmasse mit einer Glättkelle oder einem Spachtel verteilen, glätten und modellieren.
- Nicht mehr Material anmischen als innerhalb von ca. 15 Minuten verarbeitet werden kann.
- Nach dem Antrocknen, bzw. Aufhellen der Oberfläche muss vor dem Auftrag einer z.B. selbstverlaufenden Spachtelmasse eine Wartezeit bis zur Belegreife eingehalten werden. Eine Zwischengrundierung mit SCHÖNOX VD FIX oder SCHÖNOX VD (1:1) ist erforderlich.
- Abbindende SCHÖNOX HS 40 S Spachtelschichten vor hoher Raumtemperatur, direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.
- Arbeitsgeräte können sofort nach Gebrauch mit Wasser gereinigt werden

Verpackung

■ 20,0 kg Papiersack mit Tragegriff

Lagerung

- SCHÖNOX HS 40 S kühl und trocken lagern.
- Haltbarkeitsdauer 1 Jahr (im ungeöffneten Gebinde).
- Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und möglichst zügig zu verbrauchen.

Entsorgung

- Verpackung ist einem Verpackungs-Recyclingsystem gemeldet. Bitte restentleerte Gebinde dem Sammelsystem zuführen.
- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Restmüll entsorgt werden.
- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Pro-

- duktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.
- Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

EMICODE

■ EC 1^{PLUS}: sehr emissionsarm

GISCODE

■ CP3 - Spachtelmassen auf Calciumsulfatbasis, Calciumoxidgehalt > 3%

EPD - Eigendeklaration

Hiermit bestätigt die Sika Deutschland GmbH, dass das Produkt die Kriterien der Umwelt-Produktdeklaration für modifizierte mineralische Mörtel der Gruppe 1 erfüllt.

UMWELT-PRODUKTDEKLARATION

nach ISO 14025 und EN 15804

Deklarationsinhaber

FEICA - Association of the European Adhesive and Sealant Industry

Herausgeber

Institut für Bauen und Umwelt e.V. (IBU)

Programmhalter

Institut für Bauen und Umwelt e.V. (IBU)

Deklarationsnummer

EPD-FEI-20160017-IBG1-EN

Ausstellungsdatum

23.05.2016

Gültig bis

22.05.2022

Hinweise

- Alle Angaben gelten für Norm-Bedingungen und beziehen sich auf die ungestreckte Spachtelmasse.
- Bitte beachten Sie bei Zusatzprodukten die entsprechenden Produktdatenblätter. In Zweifelsfällen empfehlen wir, weitere Herstellerinformationen einzuholen.
- Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

SCHÖNOX® HS 40 S

- Zusammensetzung:
 - Calciumsulfat
 - Zement (chromatreduziert)
 - Redispergierbares Kunststoffpulver
 - Mineralische Füllstoffe
 - Additive
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen.
- Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden.
- Geeignete Schutzbrille tragen.
- Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- Hände mit wasserdichten, robusten Handschuhen schützen.
- Lange Hosen tragen.
- Längeren Hautkontakt vermeiden.
- Bei Berührung mit der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.
- Je länger frischer Klebstoff oder Verlegewerkstoff auf der Haut verbleibt, umso größer ist die Gefahr ernster Hautschäden.
- Kinder von frischem Kleber und Verlegewerkstoff fernhalten.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.





Das Sika Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der SQS zertifiziert.

Sika Deutschland GmbH

Niederlassung Rosendahl

Postfach 11 40

D-48713 Rosendahl

Tel. (02547) 910-0

Fax (02547) 910-101

E-mail: info@schoenox.de

www.schoenox.de